

Invest

SHORTLIST

► Sell Piazza

Die Aktien des von Conzetta Ende Juni 2015 an die Börse gebrachten Immobilienunternehmens haben sich im laufenden Jahr prächtig entwickelt und zählen gemessen an der Performance zu den besten Werten an der Schweizer Börse. Das Liegenschaftenportfolio konzentriert sich auf den Raum Zürich und Lausanne. Regionen also, die in den vergangenen Jahren hohe Wertzuwürze sahen. Nun scheint der Zenit erreicht. Piazza leidet insbesondere unter dem Auszug der Credit Suisse aus einigen ihrer Geschäftsliegenschaften. Dadurch stieg die Leerstandsquote in diesem Bereich per Ende 2015 auf mehr als 75 Prozent. Ob sich die Entwicklungsprojekte in dem sich verschlechternden Umfeld auszahlen, bleibt abzuwarten.



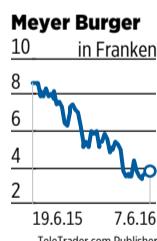
► Buy Amazon.com

Netflix, Spotify oder Apple Music werden bedrängt – von Amazonas Musik- und Videostreamingdiensten. Amazon-Chef Jeff Bezos will allen alles in kürzester Zeit in die entlegensten Gebiete liefern, auch Lebensmittel und Möbel. Für Prime-Kunden sogar gratis. Gewinne werden nicht an die Anleger ausgeschüttet, sondern in diese Vision investiert. Service public auf amerikanisch. Der Aktienkurs hat in den schwierigen ersten Monaten des laufenden Jahres gelitten. Doch zuletzt ging es wieder zügig aufwärts. Der Trend wird anhalten. Der Konzern hat gute Chancen, sich in seinen Märkten langfristig als die Nummer eins zu behaupten. Wettbewerb ist für Verlierer, Monopole sind für Gewinner.



► Watch Meyer Burger

Wer risikoreiche Engagements liebt, kommt um Meyer Burger derzeit nicht herum. Die Chancen auf eine kräftige Erholung sind intakt: Mehrere grössere Aufträge könnten zahlreiche Käufer anmieren, in den arg gebeutelten Solarzulieferer zu investieren. Der Kurs würde als Folge eines Short Squeeze rasch deutlich steigen, denn nach wie vor spekulieren viele à la baisse in Meyer Burger – 13 Prozent der ausstehenden Aktien sind leer verkauft. Die grosse Gefahr für positiv gestimmte Anleger bleibt die im Raum stehende Kapitalerhöhung. Eine solche würde den Kurs unmittelbar unter Druck setzen. Die Talfahrt seit Anfang Jahr würde sich beschleunigen.



MEHR INFOS ONLINE

finanzen.ch

Das Schweizer Anleger-Portal mit umfassenden Börsendaten und tagesaktuellen Informationen – Realtime. www.finanzen.ch

stocksDIGITAL

Wöchentlich die besten Anlegetipps und -strategien. Jeden Freitag im kostenlosen Newsletter stocksDIGITAL. www.handelszeitung.ch/invest/stocksdigital

DAS SIND DIE GELDEXPERTEN



Ressortleiter Invest. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Finanzmärkten und im Speziellen mit Anlageproduktten.



Invest-Redaktorin. Schreibt am liebsten über Schweizer Aktien und die Entwicklungen an den Währungs- und Finanzmärkten.



Beilagen-Redaktor. Er ist spezialisiert auf das Thema Finanz und war langjähriger Finanz-Redaktor bei verschiedenen Medien.



Wirtschafts- und Finanzjournalist, Spezialgebiet Steuern, Vorsorge, Immobilien, Erben, KMU. Fachbuchautor und Startup-Coach.



Lic. oec. HSG. Witreva berät private und juristische Personen umfassend in allen Steuer- und Treuhandfragen.



Partner. Die AG ist spezialisiert auf neutrale und provisionsfreie Vermögens- und Hypothekberatung und Vermögensverwaltung.



Der Betriebsökonom Höhere Wirtschafts- und Verwaltungs-schule (HWV), ist Hypothekberater beim VZ Vermögens-Zentrum.

NEU

geldberatung@handelszeitung.ch



Experten beantworten Ihre Fragen

ECKHARD BASCHEK

die Tiefe gehen und gleichzeitig stets für eine rasche, kompetente Auskunft gesorgt ist.

► Wie stelle ich eine Frage?

Die Fragen werden online erfasst. Dazu stehen zwei Wege offen. Direkt als Mail an geldberatung@handelszeitung.ch oder via Online-Formular unter www.handelszeitung.ch/geldberatung

Die Frage sollte sich auf ein konkretes Anliegen beziehen und alle relevanten Fakten enthalten. Direkt nach dem Absenden erhalten Sie ein Bestätigungs-mail. Erhalten Sie kein Mail, ist es möglich, dass die Übertragung nicht geklappt hat. Überprüfen Sie Ihre Angaben und versuchen Sie es einfach nochmal.

► Sind auch Anhänge möglich?

Die Geldfragen können auch Anhänge umfassen. Wichtig ist, dass sie ausschliesslich im PDF-Format gesendet werden und nicht grösser sind als 4 MB. Und natürlich sollten die Inhalte gut lesbar sein. Nicht relevante persönliche Angaben können Sie schwarzieren.

► Kann ich auch anrufen?

Aus Gründen der Verarbeitungsprozesse und der vorhandenen Kapazitäten kön-

nen keine telefonischen Anfragen beantwortet werden. Es ist deshalb auch nicht möglich, sich via Redaktionssekretariat mit dem Team der Geldberatung verbinden zu lassen. Anfragen per Post sollten die Ausnahme bleiben und dürfen nicht zu umfangreich ausfallen. So wie auch die Anhänge als PDF.

► Was wird nicht beantwortet?

Trotz aller Anstrengung ist die Geldberatung kein Ersatz für einen persönlichen Anlageberater. Wir können und wollen ihn nicht ersetzen. Deshalb ist es auch nicht möglich, eine generelle Vermögensanalyse durchzuführen oder eine Depotanalyse. Wir können auch nicht auf Anfragen eingehen, die sich im Wesentlichen auf Anschuldigungen konzentrieren oder allgemeine Missstände beklagen.

Daneben können nur Fragen innerhalb des Gelduniversums beantwortet werden. Viele Themen drehen sich um juristische Fragen. Dies würde den Rahmen der Geldberatung sprengen.

► Wer kann Fragen stellen?

Die Geldberatung der «Handelszeitung» ist ein Service für unsere Abonnentinnen und Abonnenten. Wenn Sie Ihre Frage per Online-Formular stellen, müssen Sie Ihre Abo-Nummer eintragen. Die

Nummer finden Sie auf jeder Ausgabe. Sie befindet sich direkt über den Adressangaben. Es ist eine siebenstellige Nummer, angeführt von den Buchstaben «KPN». Wenn Sie die Nummer nicht lesen oder finden können, schicken Sie eine Nachricht an das Kundenservice-Portal (www.handelszeitung.ch/kundenservice) oder rufen Sie an unter 043 444 58 93.

► Bis wann kommt Antwort?

Grundsätzlich beantworten wir alle Fragen innert sieben Arbeitstagen (nicht Wochentagen). Bei komplexeren Fragestellungen kann es auch ein paar Tage länger dauern, aber dann werden Sie frühzeitig kontaktiert. Die interessantesten Fragen und Antworten finden Sie, selbstverständlich anonymisiert, ab nächster Woche in jeder Ausgabe der «Handelszeitung».

► Was ist sonst zu beachten?

Wie jede Beratung entscheiden Sie am Ende, welche Schritte Sie unternehmen oder unterlassen. Die Geldberatung kann keine Verantwortung für eventuelle Folgen übernehmen und kann auch nicht haftbar gemacht werden. Umgekehrt wollen wir auch nicht am Erfolg beteiligt werden, sondern freuen uns einfach, Ihnen persönlich weiterhelfen zu können.